

Verbindliche Rückmeldung zur Risiko-Gruppen-Abfrage

Liebe Eltern und liebe Schüler*innen,

die Corona-Krise verlangt uns allen vieles ab. Für den Start der 9a und 9b, der jetzigen Not-Gruppen und der später dann folgenden Klassenstufen ist in der Schule vom gesamten Team alles sehr gut vorbereitet worden, so dass Sie Ihre Kinder und Jugendlichen beruhigt in die Schule schicken können!

Jedoch besteht bei allen Schülerinnen und Schülern,

- die selbst z.B. aufgrund von Vorerkrankungen zur sogenannten Risiko-Gruppe gehören
- oder die mit anderen Familienmitgliedern (Geschwisterkinder, Eltern, Großeltern,... die wiederum auch Risiko-Patienten sind) in einem Haushalt zusammen leben,

die Möglichkeit, sich von der Besuchspflicht in der Schule befreien zu lassen.

- Das heißt, Ihr Kind bleibt dann aus gesundheitlichen Gründen zu Hause und bekommt weiterhin wie bisher Fernlern-Angebote über die Klassenlehrkraft.
- Sie tragen als Eltern selbst die Entscheidung und müssen das vollumfänglich verantworten. Im Zweifelsfall holen Sie sich bitte eine Beratung durch Ihren Haus- oder Facharzt. Eine Bescheinigung durch den Arzt müssen Sie aber nicht bei uns vorlegen.
- Wir benötigen auch keine genauen Ärztlichen Diagnosen von Ihnen!
- Zudem achten wir hier besonders auf die Einhaltung des Datenschutzes und werden den Rückmeldebogen (Seite 2) für die Dauer der Corona-Verordnungen sicher aufbewahren und nach Wiederaufnahme des normalen Schulbetriebs vernichten.
- Bitte füllen Sie diesen Bogen gewissenhaft aus. Bei Rückfragen nehmen Sie bitte mit der Klassenlehrkraft Ihres Kindes Kontakt auf. Alle Befreiungen werden der Schulleitung am ersten Schultag durch die Klassenlehrkraft vorgelegt.

Am ersten Schultag muss Ihr Kind sämtliche Rücklaufzettel ausgefüllt mitbringen. Eine Teilnahme am Schulunterricht/Notgruppen-Unterricht ist ohne die ausgefüllten Rücklaufzettel nicht gestattet!

Verbindliche Rückmeldung zur Risiko-Gruppen-Abfrage

!!! Diese 2. Seite bitte in der Schule am ersten Schultag abgeben oder bei Nicht-Teilnahme am Unterricht per Post zuschicken (Adresse siehe oben) !!!

Name, Vorname des Kindes: _____ / Klasse: _____
(bitte eintragen)

→ Bitte eine Möglichkeit auswählen und ankreuzen ☒:

- a) Meine Tochter/mein Sohn **nimmt** am Schulunterricht der Lilienhofschule (bzw. im Unterricht der Notgruppen-Betreuung) **teil**. Es bestehen **keine** gesundheitlichen Bedenken bei meinem Kind oder bei Familienmitgliedern innerhalb des gleichen Haushalts.
- b) Meine Tochter/mein Sohn **nimmt** am Schulunterricht der Lilienhofschule (bzw. im Unterricht der Notgruppen-Betreuung) **teil**.
Es bestehen zwar gesundheitliche Bedenken bei meinem Kind oder bei Familienmitgliedern des gleichen Haushalts. Wir haben das innerhalb der Familie miteinander besprochen und wir wünschen ausdrücklich eine Beschulung in der Lilienhofschule.
Die Verantwortung dieser Entscheidung liegt vollumfänglich bei uns Eltern.
- c) Meine Tochter/mein Sohn nimmt am Schulunterricht der Lilienhofschule (bzw. im Unterricht der Notgruppen-Betreuung) **nicht teil**, sondern nutzt bis auf weiteres das Fernlern-Angebot der Schule.
Es bestehen größere gesundheitliche Bedenken bei meinem Kind oder bei Familienmitgliedern innerhalb des gleichen Haushalts. Wir tragen diese Entscheidung gemeinsam und verpflichten uns, unsere Tochter/unsere(n) Sohn bei der Erledigung der Fernlern-Aufgaben zu unterstützen.
Die Verantwortung auch dieser Entscheidung liegt vollumfänglich bei uns Eltern. Falls eine spätere Beschulung in der Lilienhofschule gewünscht wird (z.B., weil die gesundheitlichen Risiken nicht mehr bestehen), dann melden wir uns unverzüglich bei der Klassenlehrkraft und melden unsere Tochter/unsere(n) Sohn wieder umgehend an.

Folgende Gründe könnten ausschlaggebend für eine Befreiung vom Schulunterricht sein:

- Schwangerschaft innerhalb der Familie...
- oder es gibt Personen in häuslicher Gemeinschaft mit relevanten Vorerkrankungen...
 - des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
 - chronische Erkrankungen der Lunge (z. B. COPD)
 - Patienten mit chronischen Lebererkrankungen
 - Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
 - Patienten mit einer Krebserkrankung
 - Patienten mit geschwächtem Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison).

28.04.2020, gez. D. Behm, Rektor

Datum

Unterschrift der/des (beider) Erziehungsberechtigten

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Zusätzliche Angaben sind freiwillig. Ohne eine Auswahl aus den 3 angegebenen Antwortmöglichkeiten ist eine Notbetreuung oder Beschulung in der Schule nicht möglich. Die Daten werden für Zwecke der Bewältigung dieser Aufgabe gespeichert und danach gelöscht!